Stipendium für ein Jahr in den USA

Esslingen - Die Bewerbungsphase für das Parlamentarische Patenschaftsprogramm (PPP) 2019/2020 hat begonnen. Über dieses können junge Menschen für ein Jahr in die USA gehen, dort leben, studieren oder arbeiten. Das wird Schülern und jungen Berufstätigen im Rahmen des gemeinsamen PPP des Deutschen Bundestages und des Kongresses der USA ermöglicht.

„Das Austauschprogramm ist eine großartige und einmalige Chance für junge Menschen“, betont der Esslinger Bundestagsabgeordnete Markus Grübel. Er möchte junge Leute auf diese besondere Möglichkeit aufmerksam machen und sie ermutigen, sich für das Austauschjahr 2019/2020 zu bewerben.

Die Bewerbungsphase läuft bis zum 14. September 2018. Informationsbroschüren können ab Ende Mai zu den Öffnungszeiten im Wahlkreisbüro in der Bahnhofstraße 27 in 73728 Esslingen abgeholt werden. Weitere Informationen zum PPP und den Bewerbungsmodalitäten finden sich zudem im Internet unter www.bundestag.de/ppp.

Das PPP besteht seit 1983 und ermöglicht jedes Jahr Schülerinnen und Schülern sowie jungen Berufstätigen die Möglichkeit, mit einem Stipendium des Deutschen Bundestages ein Austauschjahr in den USA zu verbringen. Zeitgleich sind junge US-Amerikaner zu Gast in Deutschland. Seit das Programm ins Leben gerufen wurde, konnten so bereits weit über 20 000 junge Menschen gefördert werden. Bundestagsabgeordnete übernehmen während des Jahres eine Patenschaft für die jungen Erwachsenen.

Kletterfreizeit am Gardasee

Esslingen - Der CVJM bietet in den Pfingstferien eine Freizeit für Kletterfans am Gardasee an. Jugendliche, die in der schulfreien Zeit einen sportlichen Ausgleich zum Alltag suchen, können in der Zeit vom 21. Mai bis zum 27. Mai mit dem Esslinger CVJM zum Klettern an den Gardasee fahren. Egal, ob es sich um Anfänger oder Fortgeschrittene handelt – es sei für jeden was dabei, so der Veranstalter.

Das Ziel Pietramurata liegt 20 Kilometer nördlich vom Gardasee und ist umgeben von felsigen Bergen. Richtig Sichern lernen, grundlegende Klettertechniken oder alpine Gefahren kennenlernen sind nur einige der Inhalte, denen sich die Gruppe unter der italienischen Frühjahrssonne widmen wird. Es gibt im Rahmen der Freizeit die Möglichkeit, den DAV-Kletterschein „Toprope“ oder – bei entsprechenden Vorkenntnissen – auch den Kletterschein „Vorstieg“ zu erwerben. Nähere Informationen und die Möglichkeit, sich anzumelden, gibt es direkt beim CVJM unter Telefon 0711/ 396 96 50 oder über die Homepage cvjm-esslingen.de/urlaub-freizeiten/

Pfingstorchester gibt Konzert

Esslingen - Die Waldorfschule Esslingen lädt zum Konzert des Pfingstorchesters am Pfingstsonntag, 20. Mai, um 20 Uhr im Großen Saal der Waldorfschule, Weilstraße 90, ein. Seit vielen Jahren schon treffen sich im Zwei-Jahres-Turnus ambitionierte Laienmusiker aus ganz Deutschland, um jeweils in einer intensiven dreitägigen Probenphase ein Konzertprogramm zu erarbeiten. In diesem Jahr steht mit Mozarts Klavierkonzert KV 491 in c-moll ein gerne und oft gehörtes Werk auf dem Programm, bevor dann mit einem Arrangement des e-moll Trios von Schostakovich als Kammersinfonie ein Stück der klassischen Moderne erklingt. Die Leitung des Projektes liegt bei Wolfram Lucke, der das Esslinger Pfingstorchester gegründet hat. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (red)

▶ Wir gratulieren

Sofie Weese wird 90 Jahre alt

Esslingen - Sofie Weese in St. Bernhardt feiert heute ihren 90. Geburtstag. Die Eßlinger Zeitung gratuliert der Jubilarin auf das Herzlichste und wünscht ihr alles nur erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Der Weinweg ist das Ziel

Esslingen : Massenweise Besucher ziehen durch die Weinberge und genießen edle Tropfen

Von Moritz Osswald

Durch die Weinberge spazieren, Wein probieren und die Aussicht genießen wollen die Besucher des Weinwandertags. Foto: Osswald

Die Wettervorhersage ließ nichts Gutes erahnen: zwischen 16 und 18 Grad, bewölkt, hohe Regenwahrscheinlichkeit, lautete die Prognose. Doch der befürchtete Wetter-Gau blieb aus und massenweise Weinfans strömten am Sonntag in die steilen Esslinger Hänge. Der Weinwandertag lockte nicht nur Leute von hier, sondern auch Menschen aus anderen Nationen zu den regionalen Reben. Es wurde Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Chinesisch gesprochen. Längst ist der Weinwandertag zu einem kulturellen Höhepunkt der Neckargegend geworden.

Gegen elf Uhr vormittags starteten die ersten Wanderer in Richtung der Probierstände. An insgesamt sechs davon konnten sich die Besucherinnen und Besucher verköstigen lassen. Die Auswahl war groß und reichte unter anderem vom Müller-Thurgau über den Lemberger bis hin zum Rosé . Die Besonderheit dabei: Alle Weine, die an den Ständen verkauft wurden, wachsen an den umliegenden Rebstöcken. Die Vielfalt zeigte, welch ein breites Spektrum an traditionsreichen Trauben hier angebaut wird.

Doch nicht nur über den Wein, auch über die Geschichte Esslingens konnte man einiges lernen. Denn die Wengerter haben manchen Sorten Namen gegeben, die sich auf historische Esslinger Wahrzeichen beziehen, zum Beispiel „Glockenspiel“ für einen süffig-fruchtigen Müller-Thurgau, der an das Glockenspiel am Rathaus erinnern soll, „Postmichel“ oder „Staffelsteiger“.

Gottfried Bader hat bei der Veranstaltung viel zu tun. Der Wengerter ist Mitglied der Genossenschaft der Esslinger Weingärtner. „In den letzten Jahren konnten wir definitiv einen Zuwachs verzeichnen“, erzählt Bader mit Blick auf die umherwandernden Menschenmassen. Es laufe gut. Beim Weinbau hingegen gebe es derzeit ein zentrales Problem: Pilzbefall. Darauf müsse man reagieren, weshalb die Genossenschafts-Wengerter nun „PiWi“-Sorten anbauen würden – also solche mit integriertem „Pilzwiderstand“.

Das Bild der Weinwanderer ist vielschichtig: Junggesellinnenabschiede sind gekommen, Studenten, Rentner, Kenner und Neulinge. Tausende erklommen die Steilhänge und belohnten sich anschließend dafür mit Rebensaft, Spätzle und Co. Sie trotzten dem wolkenverhangenen Himmel und genossen den Ausblick über die Stadt.

Einer der vielen internationalen Besucher war Patrick Tabi. Er arbeitet in der Verwaltungsabteilung der US-Militärbasis in Stuttgart-Vaihingen. Der 28-Jährige war zum ersten Mal in Esslingen und auch zum ersten Mal bei einem Weinwandertag. „Wunderbar hier“, schwärmte er. „Die Aussicht ist einfach fantastisch.“ Tabi kommt aus Kalifornien in den USA, somit ist Weinkultur für ihn nichts Unbekanntes. Das „Napa-Valley“ im Bezirk Napa County sei ebenso wie Esslingen bekannt für seine Weine. Mit Kamera und Probier-Gläschen bewaffnet zieht der 28-Jährige weiter. Ziel der Reben-Reise: die Kelter im Stadtteil Mettingen.

Der Erhalt der Wein- und Wengertkultur ist vielen, die hinter den Ständen standen, eine Herzensangelegenheit. So auch dem „Staffelsteiger“-Verein. Er setzt sich für den Erhalt der Trockenmauern in den Steilhängen ein. Keine leichte Aufgabe. Denn nach den Angaben auf einer Infotafel umfassen die historischen Weinberge der Neckarhalde mehr als zehn Kilometer an Trockenmauern – und damit mehr als zehn Millionen Steine.

Aber auch die Ansprüche an den Weinwandertag sind hoch – das ist nicht zuletzt daran zu erkennen, dass das Ereignis 2017 den „Weintourismuspreis“ Baden-Württemberg gewonnen hat.

Esslinger Tagebuch

Bewegungs-Treffs für Senioren

Die Bewegungstreffs beginnen am Montag, 14. Mai, um 9.30 Uhr auf der Maille, um 10 Uhr im Park des Geriatrie-Zentrums Kennenburg. Ebenfalls um 10 Uhr im Patientengarten des Klinikums Esslingen und um 14 Uhr am Spielplatz beim Jägerhaus. Am Dienstag, 15. Mai, wird ab 9.30 Uhr in Berkheim an der Ecke Schulstraße/Moltkestraße geübt; ab 10 Uhr in der Gartenstadt am Spielplatz Landhausstraße und auf dem Zollberg, Ecke Achalmstraße/Jusiweg; ab 10 Uhr in Sulzgries auf dem Platz vor der Kirche St. Katharina und ab 14.30 Uhr im Oberesslinger Diakonissengarten. Am Mittwoch, 16. Mai, treffen sich die Teilnehmer um 9.30 Uhr in Mettingen vor dem Wohncafé, Alter Bahnhof Mettingen, auf dem Zollberg am Spielplatz Bliensbaldenweg, in der Pliensauvorstadt am Spielplatz Schubartanlage und ab 10 Uhr am Spielplatz auf dem äußeren Burgplatz. Am Donnerstag, 17. Mai, starten Bewegungs-Treffs um 9 Uhr in Krummenacker am Spielplatz Hertfelderstraße und in Wäldenbronn am Spielplatz Hainbach, um 10 Uhr im Schillerpark und auf dem Spielplatz an der Barbarossastraße sowie um 14.30 Uhr auf dem Erich-Kenner-Platz in Zell.

Angebot für Frauen in Trennung

Ein Angebot für Frauen in Trennungssituationen bietet das Referat für Chancengleichheit der Stadt Esslingen am Neckar gemeinsam mit dem Pfarramt St. Paul und der Familienbildungsstätte Esslingen an. Der nächste Abend findet am Mittwoch, 16. Mai, um 20 Uhr in der Familienbildungsstätte, Berliner Straße 27, statt. Frauen treffen sich in einer Gruppe, um sich gegenseitig auf ihrem Weg der Trennung oder des Bleibens in ihrer Partnerschaft zu unterstützen. Die Gruppe, die sich ein Mal im Monat trifft, ist offen für neue Frauen. Christine Nagel-Kaufmann, Diplom Sozialarbeiterin (FH) und systemische Familientherapeutin, leitet die Gruppe. Weitere Informationen bei Judith Wenzel, Pfarramt St. Paul, Telefon 0711/396 91 90. Das Angebot ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich.

Angebot für Männer in Trennung

Das Referat für Chancengleichheit der Stadt Esslingen, die Ökumenische Familienbildungsstätte und die Katholische Erwachsenenbildung Esslingen bieten nun auch ein Angebot für Männer, die von ihrer Partnerin verlassen wurden oder die sich von ihr getrennt haben. Manche Männer sind sich noch nicht sicher, ob sie in einer Partnerschaft bleiben möchten oder gehen wollen. Für viele Männer bedeutet Trennung eine tiefe Zäsur, verbunden mit unterschiedlichsten Gefühlen. Um sie in dieser Zeit zu unterstützen, gibt es ein Gruppenangebot, geleitet von Thomas Janotta-Tsaknis, Dipl.-Psychologe. Die Männer treffen sich einmal im Monat, um sich gegenseitig auf ihrem Weg der Trennung oder des Bleibens in ihrer Partnerschaft zu unterstützen. Die Gruppe steht allen Männern offen, es ist keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Der nächste Termin ist am Dienstag, 15. Mai, 20 bis 21.30 Uhr in der Ökumenischen Familienbildungsstätte Esslingen, Berliner Str. 27.

Ev. Kirchengemeinde St. Bernhardt

Zum gemeinsamen Mittagessen lädt die Evangelische Kirchengemeinde St. Bernhardt zum Hohenkreuz ins Gemeindehaus St. Bernhardt ein am Freitag, 18. Mai, 12.30 Uhr. Anmeldung erwünscht bis Dienstag, 15. Mai, unter Telefon 300 60 01.

Esslinger Naturheilverein

Der Naturheilverein Esslingen lädt am Mittwoch, 16. Mai, zu einem Vortrag mit dem Titel: „Weihrauch als Naturheilmittel und seine entzündungshemmende Wirkung“ mit Apotheker Manfred Szedzinski ein. In dem Vortrag, der um 19.30 Uhr in der Festhalle in Denkendorf beginnt, stellt Manfred Szedzinski seine selbst hergestellten Lebonat-Weihrauchprodukte vor. Weihrauch wird nicht nur kultisch als Räucherwerk verwendet, sondern seit Jahrtausenden auch heilkundlich als Phytotherapeutikum. Im Vordergrund stehen jedoch die Erfahrungsberichte mit seinen selbst hergestellten Kapseln, Salben, Pudern und Ölen aus Weihrauch. Der Eintritt kostet 6 Euro, für Mitglieder 3 Euro. Weitere Infos unter: www.naturheilverein-esslingen.de oder bei Elke Wörfel, Telefon 0 71 53/7 19 49.

Ev. Krankenpflegeverein Oberessl.

Am Mittwoch, 16. Mai, um 12 Uhr findet der Mittagstisch des Ev. Krankenpflegevereins Oberesslingen im Ertinger Haus, bei der Martinskirche, Keplerstr. 41, statt. Anmeldung bei Gertraud Fohrer unter Telefon: 310 99 29, vormittags oder AB.

Parkinson Selbsthilfegruppe

Die Parkinson Selbsthilfegruppe trifft sich am Dienstag, 15. Mai, um 14 Uhr im „Café über der Brück´“ des Altenpflegeheims in der Pliensauvorstadt, Weilstraße 10. Die Bushaltestelle „Weilstraße“ befindet sich in der Nähe. Bei Kaffee und Kuchen werden wir uns im Gespräch miteinander austauschen. Weitere Informationen unter Telefon 0711/36 10 22 oder www.Parkinson-Esslingen.de. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Wohncafé Zollberg

Wie der Ruhestand gelingen kann, beschreibt am Donnerstag, 17. Mai, um 16.30 Uhr in unserem Wohncafé am Zollberg der Vorsitzende des Esslinger Stadtseniorenrates Manfred Mätzke. Er wird eine „Einstimmung“ geben auf die Zeit eines Ruhestandes, der auch zum eigenen Wohle führen soll. Der Abend bietet Gelegenheit zum Gespräch und Gedankenaustausch und hat das Ziel, den neuen Lebensabschnitt konkreter anzugehen, um sich dann auch wohlfühlen zu können.

Kolpingfamilie Esslingen.

Die Wandergruppe trifft sich am Mittwoch, 16.Mai, am Bahnhof Esslingen, Abfahrt 9.49 Uhr mit dem Bus nach Denkendorf. Wir wandern das Körschtal hinauf über Scharnhausen und zum Vereinslokal des T. B. Ruit zur Mittagseinkehr . Wanderzeit ca. 1,5 bis 2 Stunden. Gruppen-Tageskarte 1-2 Zonen. Teilnehmer bitte unter Telefon 37 61 39 melden.

NABU-Treffen der Gruppe

Am Mittwoch, 16. Mai, um 19.30 Uhr trifft sich die Gruppe zum zwanglosen Gedankenaustausch im Nebenzimmer des Restaurants Graf Zeppelin, Esslingen, Plochinger Straße 20. Gäste sind herzlich willkommen.

Angehörige psychisch Kranker

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker trifft sich und Interessierte am Montag, 14. Mai, um 19 Uhr im ZAK, Franziskanergasse 7, in Esslingen, zum Erfahrungsaustausch, für Informationen und zu aktuellen Themen der Anwesenden. Weitere Informationen unter Telefon 071 58 28 35.

Ev. Kirchengemeinde Oberessl.

Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag am Donnerstag, 17. Mai, um 15 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus Sirnau, Finkenweg 20. Heide Gassmann spricht über das Schulwesen in Esslingen.

Jahrgang 1930/31 RSKN

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Donnerstag, 17. Mai, um 12.30 Uhr im Höhenrestaurant Jägerhaus zu Mittagessen und gemütlichem Beisammensein.

Maiandacht in der Marienkapelle

Am Dienstag, 15. Mai, findet um 15 Uhr in der Marienkapelle des Salemer Pfleghofes eine Maiandacht unter dem Thema „Ja zu Gottes Plan“ statt. Anschließend ist Zeit für Begegnung und Gespräch.

Münster St. Paul

Im Rahmen von 750 Jahre Weihe Münsterkirche St. Paul in Esslingen zeigt die Ausstellung „Stoff und Geist. Zeit und Ewigkeit“ Exponate zum Leben, zum Glauben und der Wahrheitssuche der Dominikaner. Veranstalter ist die Katholische Kirchengemeinde St. Paul Esslingen in Kooperation mit Katholischen Erwachsenenbildung. Die nächste Führung findet im Münster St. Paul in Esslingen am Mittwoch, 16. Mai, um 16 Uhr statt.

Kath. Kirchengemeinde St. Albertus

Am Mittwoch, 16. Mai, ist um 15 Uhr der monatliche Kaffeenachmittag im Gemeindesaal St. Albertus, Hasenrainweg 40. Eine Gelegenheit, um mit anderen ins Gespräch zu kommen und sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten zu lassen.

Senioren Stadt- und Frauenkirche

Am Dienstag, 15. Mai, treffen sich um 15 Uhr die Senioren der Stadt- und Frauenkirche zum Thema Pfingsten im Beblinger Gemeindehaus.

Stadtseniorenrat Esslingen

Der Stadtseniorenrat lädt Achtzigjährige und Ältere (Jüngere sind nicht gefragt) zu einem Nachmittagsgespräch ein. Interessierte treffen sich am Mittwoch, 16. Mai, zwischen 15 und 17 Uhr im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus in der Pliensauvorstadt, Weilstraße 8. Weitere Informationen gibt es bei Roland Geltz unter Telefon (0711) 3 00 56 49 – oder per E-Mail: rgeltz@aol.com.